

Hes·SOHaute Ecole Spécialisée
de Suisse occidentale

Fachhochschule Westschweiz

University of Applied Sciences and Arts
Western Switzerland**Modulbeschreibung
Bachelorstudiengang in
Weinbau und Önologie****CHANGINS**haute école de
viticulture et œnologie**ECTS-Kreditpunkte: 2****Böden und Klima II****2023-2024 (S4)**

Verbundene Kurse:

Pflanzenernährung I

Vorlesung

Praktische Arbeit Kulturprofil

Workshop/Labor

Wöchentliche Perioden:

3 Perioden

Total: 48 Perioden

Modulverantwortlicher:

Thierry Heger

thierry.heger@changins.ch

Kursleiter/in:

Thierry Heger (Pflanzenernährung)

thierry.heger@changins.ch

Frédéric Lamy (PA Kulturprofil)

frederic.lamy@changins.ch

Unterrichtssprache:

Französisch

Anwesenheit:

- Pflanzenernährung I: nicht erforderlich
 - Praktische Arbeit Kulturprofil: erforderlich
- Bei unentschuldigter Abwesenheit wird der Schüler/die Schülerin nicht zur/zur Bewertung(en) zugelassen, sondern zur Wiederholung des Kurses angemeldet.

Voraussetzungen:

- Pflanzenernährung I:
Die Module Bodenkunde I und II bestanden haben
- Praktische Arbeit Kulturprofil:
Die Module Bodenkunde I und II bestanden haben
Den Kurs Der Weinbauboden validiert haben

Bewertungsmodalität:

- Pflanzenernährung I: Bewertung(en) während des Semesters und benotete Berichte
- Praktische Arbeit Kulturprofil: Bewertung(en) während des Semesters und/oder benotete Berichte. Mündliche Prüfung am Ende des Jahres.

Modalität der Validierung
des Moduls:

"Studienreglement des Studiengangs Bachelor of Science HES-SO in Weinbau und Önologie " in Kraft.

Der Durchschnitt des Moduls wird nur dann berechnet, wenn alle Kurse bestanden wurden.

Modalität der Validierung
des Kurses:

Der Kurs gilt als bestanden, wenn der Durchschnitt der Bewertungen mindestens 3.8 beträgt. Die Kandidatin oder der Kandidat, die oder der eine Kursnote unter 3.8 erhalten hat, ist automatisch für die Remediation dieses Kurses eingeschrieben. Wenn die Remediation bestanden ist, wird der Kurs nach der Remediation mit einer Endnote von 4,0 bewertet. Das Recht auf Remediation kann nur einmal pro Kurs ausgeübt werden. Wird die Remediation nicht bestanden, kann der/die Studierende den Kurs wiederholen. Das Recht auf Wiederholung kann nur einmal ausgeübt werden.

Ziel des Moduls:

Die Eigenschaften von Böden beschreiben, um ihr Potenzial und ihre Funktionsweise einzuschätzen. Die wichtigsten Eigenschaften für eine nachhaltige Bewirtschaftung der Weinproduktion interpretieren.

Die Wechselwirkungen zwischen den Elementen im Boden und zwischen der Pflanze und den Elementen verstehen, um eine optimale Ernährung der Pflanzen zu gewährleisten und gleichzeitig die Umwelt zu schonen.	
Pflanzenernährung I (2 Wochenperioden)	
Zielkompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> - Die Dynamik der Hauptnährstoffe im Boden mit Hilfe der im ersten Jahr erworbenen Grundlagen erklären - Die Funktionen dieser Elemente in der Pflanze nennen - Die Interaktionen zwischen den Elementen verstehen - Verständnis der Boden-Pflanzen-Interaktionen für diese Elemente - Die Rolle und die Dynamik von Mikroelementen verstehen
Kursinhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Makro- und Spurenelemente - Rollen innerhalb der Pflanze - Absorption - Die Zyklen der Elemente (C, N, P, K, Ca, Mg) - Die Dynamik der Düngemittel - Verhalten im Boden - Interaktion mit Bodenorganismen
Bibliografie:	<ul style="list-style-type: none"> - Le Sol Vivant, Gobat, J.M., Aragno, M., Matthey, W, 3ème édition, 2013, Edition PPUR - Traité de la vigne, Carbonneau, A. 2ème édition, 2015, Edition Dunod - Fertilisation de la Vigne, 2ème édition, Delas, J. 2010, Edition Féret, 165 p.
Praktische Arbeit Kulturprofil (1 Wochenperiode, gruppiert während des Semesters)	
Zielkompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> - Techniken zur Beschreibung von Profilen und Sondierungen anwenden - Einen Boden nach einer Klassifikation benennen - Interpretation einer Bodengrube im Hinblick auf die Auswahl der Unterlage, der Rebsorte und der Art der Bodenpflege
Kursinhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Interpretationen von Bodenprofilen und Sondierungen - Ein Klassifikationssystem anwenden
Bibliografie:	<ul style="list-style-type: none"> - Guide pour la description des sols. Baize, D., Jabiol B. – 2011 – Editions Quae, Versailles - Référentiel pédologique 2008. Association française pour l'étude du sol - 2009 – Editions Quae, Versailles
Modulbeschreibung validiert am:	30.08.2023
Durch:	Frédéric Lamy
Validiert durch COPIL FH am:	